

IRRT Zentrum Wiesbaden



IRRT bei anhaltender Trauer

Donnerstag, 03. November – Samstag, 05. November 2022

Prof. Dr. Mervyn Schmucker (Urheber der IRRT)
& Dipl.-Psych. Ines Riedeburg-Tröscher

Workshop Beschreibung

IRRT ist ein spezialisiertes, auf Imaginationen basierendes Verfahren, bei dem visuelle und verbale Interventionen kombiniert werden, um Zugang zu belastenden Erinnerungen und Bildern auf der INNEREN BÜHNE zu gewinnen, diese zu konfrontieren, transformieren und emotional zu bewältigen.

Bei **anhaltenden Trauerreaktionen** (insbesondere nach dem Verlust nahestehender Personen) kann die Problematik oft in einer einzigen IRRT-Sitzung effektiv bewältigt werden. Das wichtigste Element in der Bearbeitung einer anhaltenden Trauerreaktion ist das Gespräch bzw. eine Auseinandersetzung in der Imagination mit dem Verstorbenen. Die Auflösung der Trauerreaktion erfolgt üblicherweise durch Äußerungen oder Handlungen der verstorbenen oder verschwundenen Person. Erstaunlich dabei ist, wie real die Äußerungen des Verstorbenen in der Imagination von Patienten erlebt werden und welchen ausgeprägten, unmittelbaren Effekt im Sinne einer Beruhigung, Bewältigung und Heilung diese Erfahrung auf der INNEREN BÜHNE nach sich ziehen kann.

Dieser Workshop ist eine Einführung in der Anwendung der IRRT bei anhaltender Trauer. Das IRRT-Therapieprinzip wird hergeleitet und der IRRT-Heilungsprozess verdeutlicht. Das aus Vorlesungen, Fallvorstellungen, Video- und einer möglichen Live-Demonstration bestehende Training präsentiert den Teilnehmern die Theorie und Praxis der IRRT-Methode bei Trauer.

Seminarzeiten	Donnerstag:	14.00 – 19.00 Uhr
	Freitag:	9.00 – 18.00 Uhr
	Samstag:	9.00 – 13.00 Uhr

